

Senior in Battenberg bestohlen: Polizei warnt vor Haustür-Haien!

In Battenberg bestahlen angebliche Treppenreiniger einen Senior und entwendeten Schmuck. Polizei warnt vor unseriösen Haustürgeschäften.

Battenberg, Deutschland - Ein Vorfall in Battenberg hat die Polizei auf den Plan gerufen, nachdem ein älterer Herr Opfer eines Diebstahls wurde. Am Mittwoch klopfen zwei Unbekannte an die Tür des Seniors und boten ihm ihre Dienste als Treppenreiniger an. Was dann folgte, ist nicht nur ärgerlich, sondern wirft auch ein Licht auf die Gefahren von Haustürgeschäften.

Nachdem die Männer ihm eine Reinigung für einen vereinbarten Preis vorschlugen, starteten sie mit den Arbeiten. Nach einer Weile hielten sie jedoch inne und baten den Senior, Geld für die Anzahlung zu holen. Als der alte Herr zurückkam, übergab er einen Betrag im oberen dreistelligen Bereich. Kurz darauf beendeten die vermeintlichen Handwerker die Arbeiten und verschwanden. Am nächsten Tag war der Senior enttäuscht, als sich herausstellte, dass sie nicht zurückkehren würden. Zu seinem Entsetzen musste er zudem feststellen, dass Schmuck im Wert von über 1.000 Euro aus seiner Wohnung gestohlen worden war.

Die Täterbeschreibung und Details zum Vorfall

Die Täter wurden wie folgt beschrieben: Der erste Täter war etwa 170 cm groß, hatte eine athletische Statur und geschorene

Haare. Er war in einer weißen Jacke und weißen Hosen mit dunklen Streifen gekleidet. Der zweite Täter war etwa 160 cm groß, hatte eine dickliche Statur und kurze, dunkle Haare, und trug ein schwarzes T-Shirt sowie schwarze Hosen und dunkle Schuhe. Beide sprachen akzentfrei Deutsch und waren mit einem weißen Transporter unterwegs. Die Polizei bittet um Mithilfe aus der Bevölkerung; Hinweise können bei der Polizeistation Frankenberg unter 06451-72030 abgegeben werden.

Das Vorgehen der Täter erinnert stark an die Masche vieler reisender Handwerker, die oft unerwartet an der Haustür auftauchen, um vermeintlich dringende Reparaturen oder Reinigungsarbeiten anzubieten. „Dieses Verhalten ist leider nicht neu“, erklärt ein Polizeisprecher. „Wir haben immer wieder Meldungen über ähnliche Vorfälle.“ In der Regel wirken solche Angebote zunächst attraktiv, doch oft sind die Arbeiten von minderwertiger Qualität und die versprochenen Preise erhöhen sich schnell.

Die Polizei warnt ausdrücklich vor solchen Haustürgeschäften. Oftmals enden diese in unangenehmen Situationen, in denen Kunden unter Druck gesetzt werden, auf unfaire Forderungen einzugehen. Ein definitives Zeichen für diese betrügerischen Aktivitäten ist das Fehlen einer Rechnung und einer Kontaktadresse, was bedeutet, dass Kunden im Falle von Problemen keine Möglichkeit haben, Gewährleistungsansprüche geltend zu machen.

Tipps für Verbraucher

In Anbetracht der häufigen Vorfälle rät die Polizei dringend, bei Haustürgeschäften vorsichtig zu sein. Bürger sollten die Seriosität der Dienstleister sorgfältig prüfen. Bei Zweifeln empfiehlt es sich, solche Angebote abzulehnen und die Polizei zu informieren. Weiterführende Informationen und Hinweise zum Schutz vor Betrug sind auch online verfügbar, zum Beispiel unter www.polizei-beratung.de.

Der Fall in Battenberg könnte für viele Senioren eine wichtige Warnung sein. Die Polizei betont, dass Prävention an erster Stelle stehen sollte, um solche Vorfälle zu vermeiden. Letztlich liegt es auch in der Verantwortung der Bürger, sich über die Risiken dieser Geschäfte bewusst zu sein und entsprechend zu handeln.

Wie der Präventionsbeauftragte Dirk Richter von der Polizei sagt: „Wir wünschen uns, dass solche Vorfälle in Zukunft vermieden werden können. Jeder sollte bei solchen Angeboten besonders wachsam sein.“ Es bleibt abzuwarten, ob die Täter gefasst werden und ob derselbe Vorfall wiederkehrend stattfinden wird, **wie www.presseportal.de berichtet.**

Details

Ort	Battenberg, Deutschland
------------	-------------------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at